Arealstatistik und amtliche Vermessung

Autor(en): **Weibel, Felix**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen**

Band (Jahr): **- (2010)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-871396

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Arealstatistik und amtliche Vermessung

Die Arealstatistik des Bundesamtes für Statistik (BFS) wird mittels Luftbildauswertung erstellt. Die amtliche Vermessung (AV) ist eine hilfreiche Informationsquelle zur Unterstützung bei der Zuordnung der Bodennutzung. Der Zugriff erfolgt über den Web Map Service. Die Erfahrungen in der Testphase sind gut, Verbesserungen in der Darstellung und der Verfügbarkeit aber unabdingbar.

Die aktuelle Erhebung der Arealstatistik basiert auf digitalen Luftbildern der Flugjahre 2004 bis 2009 des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo, denen ein Stichprobengitter von 100 Meter Maschenweite überlagert wird. Für jede Stichprobe werden mittels visueller Interpretation die Bodennutzung und die Bodenbedeckung bestimmt. Um die Bestimmung der Nutzung zu unterstützen, stehen verschiedene Zusatzinformationen zur Verfügung. Neben den seit gut einem Jahr testweise verwendeten Daten der amtlichen Vermessung sind dies beispielsweise Orthofotos, Landeskarten, das Gebäude- und Wohnungsregister GWR sowie digitale Bundesinventare.

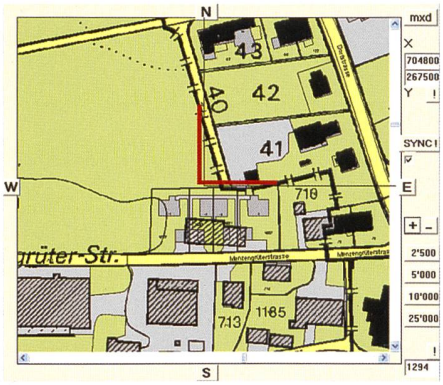
Die Arealstatistik sieht sich immer wieder der Frage gegenübergestellt, weshalb sie nicht direkt aus der AV abgeleitet wird. Bis heute können jedoch weder die Anforderungen an die nationale Abdeckung, die Detaillierung und landesweit einheitliche Handhabung der Nomenklatur noch jene an die Darstellung von Veränderungen in einer Zeitreihe erfüllt werden. Durch den Einbezug bei der Luftbildauswertung kann sie hingegen zur Verbesserung der Arealstatistikdaten beitragen. Insbesondere in bebauten Gebieten wird die Zuordnung der korrekten Parzelle oder des Gebäudes zum jeweiligen Stichprobenpunkt durch Einbezug der Parzellengrenzen der AV überhaupt erst möglich. Dies ist insofern von Bedeutung, als gleichzeitig eine Verknüpfung mit dem Gebäude- und Wohnungsregister GWR des BFS erfolgt.

Die Nutzung der Informationen der AV erfolgt über einen Secure Web Map Service, der für jede Sitzung eine Anmeldung erfordert. Zur Anwendung kommen die Layers «AV-WMS» und «Vermessung» im GeoShop des Geoportals. Für die Darstellung wird ein auf ArcGIS basierendes Kartenfenster geöffnet. Bildausschnitt und Bildzentrum dieses Kartenfensters werden automatisch und laufend mit dem Interpretationsfortschritt im Hauptbildschirm synchronisiert. Die im Kartenfenster ebenfalls angezeigte Stichprobenmarkierung erleichtert die Lokalisation der benötigten Information.

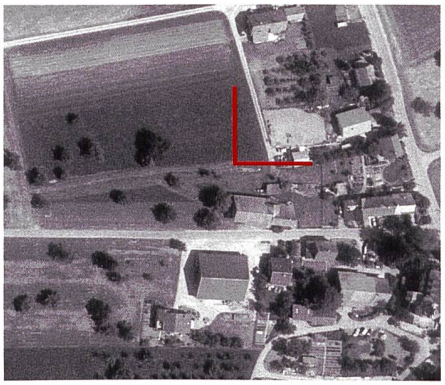
So wertvoll die über das Portal verfügbaren Informationen der AV sind, bestehen bei der operationellen Anwendung noch einige Schwierigkeiten. Oft ist der Bildaufbau nicht so schnell wie eigentlich gewünscht, und bezüglich Qualität, Vollständigkeit und grafischer Darstellung können zwischen den Kantonen bisweilen Unterschiede beobachtet werden. Nützlich wären ausserdem Angaben zum Stand des dargestellten Inhalts sowie Legenden zu den verfügbaren Ebenen.

Der Testbetrieb mit den Daten der amtlichen Vermessung geht weiter. Die Zusammenarbeit mit swisstopo verläuft in gutem Einvernehmen, auch wenn die zu überwindenden technischen Hürden bisweilen recht hoch sind. Das Potential für die erfolgreiche Nutzung des Portals ist jedenfalls vorhanden.

Felix Weibel
Arealstatistik, Bundesamt für Statistik
felix.weibel@bfs.admin.ch



AV-WMS 3. Juni 2010


swisstopo 1984

swisstopo 1996

swisstopo 2008

Luftbilder der Arealstatistik und AV-WMS mit Stichprobenwinkel, Kantonsgrenze bei Kefikon (Bertschikon ZH / Gachnang TG, Koordinate 7048 / 2675)